

## CD "Detached" - Jasmin Kolberg Trio



**Art.-Nr. CDJK3**

20,90 € inkl. MwSt. (19)

17,56 € ohne MwSt.

Gewicht: 0.1 kg

JASMIN KOLBERG – Marimba und Vibraphon

ULRICH SCHLUMBERGER – Akkordeon

HENRIK MUMM - Kontrabass

1. **Astor Piazzolla** / Oblivion

2. **Claude Debussy** / 1ère Arabesque

**Johann Sebastian Bach** / aus Toccata e-moll BWV 914:

3. Exordium



Art.-Preis- und Modelländerungen behalten wir uns ohne Vorankündigung vor. Auch bei Druckfehlern können wir keine Haftung übernehmen. Produktabbildungen können vom Original abweichen, eventuelle Farbabweichungen sind drucktechnisch bedingt.

4. Un poco allegro à 4

5. Fuga à 3

6. **Saverio Tasca** / Incenso

**Astor Piazzolla** / aus Tango-Suite:

7. Andante

8. Allegro

9. **Claude Debussy** / La belle au bois dormant

10. **Eric Sammut** / Caméléon

11. **Astor Piazzolla** / Ave Maria

12. **Serge Folie** / Baltracan

13. **Max Reger** / Moment musical

14. **Astor Piazzolla** / Libertango

*Man könnte meinen zwischen Europa und Argentinien lägen Welten. Musikalisch gibt es jedoch enge Verbindungen. Der Bandoneonist und Komponist Astor Piazzolla lebte lange Zeit in einem Paradox zwischen diesen Welten. Er schämte sich für seine Tangovergangenheit und wollte lieber der klassischen Moderne angehören. Seine Zerrissenheit kann ich gut nachfühlen. Neben der klassischen Musik liebe ich Tango, Jazz und Pop. Auch ich brauchte lange, um all diese Einflüsse in einem musikalischen Bogen zu verschmelzen. Piazzolla kam vom Tango zur Klassik bis er seine Wurzeln fand. Bei mir wiederum erwachte nach der Klassik die Liebe zum Tango.*

*Johann Sebastian Bach und andere europäische, vor allem französische Komponisten verbinden mich mit Astor Piazzolla. In jedem seiner Werke sind diese Einflüsse deutlich hörbar, während die ursprünglichen Elemente des Tangos gleichzeitig spürbar sind. Es ist ein wundervolles Gefühl in seiner Musik auch meine europäischen Wurzeln zu spüren. Für mich ist die Musik von Astor Piazzolla die Befreiung von einem stereotypen Konzertprogramm. Astor Piazzolla wurde vor allem von seiner Professorin Nadia Boulanger bestärkt. In einem Interview mit Gonzalo Saavedra sagte er 1989 „Sie lehrte mich an mich selbst zu glauben. Dass meine Musik nicht so schlecht war wie ich glaubte, weil ich Tangos in Kabarett spielte. Aber ich hatte wohl sowas wie Stil. Ich fühlte mich befreit von dem verschämten Tangomusiker der ich mal war. Ich war plötzlich losgelöst“*

*Deshalb der Albumtitel "PIAZZOLLA DETACHED"*

*Mit diesem Album möchte ich die musikalischen Einflüsse seines Lebens hörbar machen. Seine Lebensgeschichte zeigt mir, dass man niemals aufgeben soll, sich selbst zu finden.*



